

Ideenfee

*Es plagt Palmström eine Idee
Nein, vielmehr bloß ihr Schatten
Als wär's der Schatten einer Fee
Auf des Verstandes Matten*

*Wenn Palmström nur den Schatten hätt'
Würd die Idee nicht bocken
Mit List geht er deshalb zu Bett
Ideenfee zu locken*

*Ein neuer Antrieb ist's vielleicht
Es wälzt sich Palmström tüchtig
Mit einer Drehzahl unerreicht
Doch die Idee bleibt flüchtig*

*Geschickt weicht sie ihm immer aus
Daneben gehen die Hände
Er fährt aus seinen Decken raus
Und auch aus seinem Hemde*

*Die Dusche hat sich stets bewährt
Er duscht, bis wir uns freuen
Doch die Idee, die er begehrt
Sie scheint das Nass zu scheuen*

*Privatgeschäft, ob groß, ob klein
Muss ihn doch inspirieren
Zwei Stunden später sieht er ein
Da lässt sich nichts diktieren*

*Mein Hirn, ruft er, beginnt zu glüh'n!
Nichts hilft mich abzulenken!
Bloß einmal nur um nichts bemüh'n!
Bloß einmal nur nichts denken!*

Da fällt ihm ein, was er gewollt:

*Oh Fee, wie soll ich's danken?
Eine Idee wie lautes Gold:
Ein Tag ohne Gedanken!*

*Drauf sperrt er sich ins Atelier
Und baut eine Kabine
Es ist, oh Palmström, ach herrje!
Eine Gedankensaugmaschine!*

Bernd Remsing

<http://fm4.orf.at/stories/1704846/>

www.verdichtet.at | Kategorie: [think it over](#) | Inventarnummer:
20112